

.....vor (mehr als) 50 Jahren war's

## Kreissporthalle eingeweiht

von Bernd Weber

Heute ein noch recht gut erhaltener Artikel aus der Fuldaer Zeitung vom 27. März 1971. Wie doch die Zeit vergeht. Besonders den Sportlern viel Freude bei den Erinnerungen an viele erfolgreiche Wettkämpfe in dieser schönen Sporthalle, in unserem Heimatort.

**Im Landkreis Fulda:**

### Sporthalle der Superlative

**Kreissporthalle in Petersberg wurde ihrer Bestimmung übergeben / Bisher größtes Sportzentrum**

Petersberg (Je). Mit der Schlüsselübergabe wurde am Freitagnachmittag die neue Kreissporthalle in Petersberg, das größte Sportzentrum, das bisher im Raum Fulda errichtet wurde, ihrer Bestimmung übergeben. Als Ehrengäste nahmen an der Einweihungsfeier Regierungsrätin Reiner vom hessischen Sozialministerium und Oberregierungsrat Kern von der Schulabteilung des Regierungspräsidenten in Kassel teil. Die Weihe der Halle durch Dechant Aloys Weigand und Pfarrer Slenczka (Fulda) war der Feier vorausgegangen.

In seinen Begrüßungsworten gab Landrat Dr. Eduard Stieler einen Überblick über Planung, Bau und Finanzierung der Halle. Er wies besonders darauf hin, daß die Kosten des 2,5-Millionen-Mark-Projekts durch Kumulativfinanzierung getragen wurden. Da die Halle nicht nur den Schulen, sondern auch den Vereinen als Trainingsstätte zur Verfügung stehe, habe das Sozialministerium die Kosten, die über das Schulbauprogramm hinausgingen, übernommen. Für den Bau der Kreissporthalle wurden aus dem Rot-Weißen Programm 159 000 Mark an Landesmitteln und 601 000 Mark an Bundesmitteln bereitgestellt. 1,2 Millionen Mark wurden aus Schulbaumitteln bereitgestellt. Vor den Gästen begrüßte der Landrat besonders die Vertreter der Schulbehörde,

die Schulräte der Schulaufsichtsbereiche Fulda, die Schulleiter der Schulsysteme in Petersberg, Steinau und Künzell, Rektor Hodes von der Konrad-Adenauer-Schule, den Vorsitzenden des Sportkreises Fulda, Ferdi Hofmann, und die Kreisfachwarte, den Kreistagsvorsitzenden Arthur Reith und Kreistagsabgeordnete, Architekt Waldemar Schneider und den Direktor der bauausführenden Firma Weiss und Freitag, Dr. Andree.

**Den Erfordernissen im Landkreis angepaßt**

Nachdrücklich wandte sich Landrat Dr. Stieler gegen den Vorwurf, daß viele Möglichkeiten der Koordination mit der Sporthalle der Stadt Fulda, die im Schulviertel an der Magdeburger Straße entsteht, ungenutzt geblieben seien. Die Schulplanung und die Planung der dazugehörigen Sportstätten falle in den Aufgabenbereich des Kreises, und die Erfordernisse im Landkreis seien maßgeblich für den Bau der Kreissporthalle gewesen.

„Diese Halle liegt im Landkreis und wird auch in Zukunft im Landkreis liegen“, betonte er.

Seinen Dank für die Arbeit beim Bau der Kreissporthalle sprach Dr. Stieler dem Bauleiter und dem Polier der bauausführenden Firma aus und überreichte beiden eine Goldmünze. Der Landrat dankte besonders Kreisrechtsdirektor Dr. Alfred Pöpperl für seine Bemühungen bei der Planung und beim Bau der neuen Halle.

**Schlüsselübergabe an Landrat Dr. Stieler**

Architekt Waldemar Schneider gab einen Überblick über die Raumaufteilung der Halle und übergab dann die Schlüssel an Landrat Dr. Stieler, der sie an den zukünftigen „Haus Herrn“ der Sporthalle, Rektor Hodes, weitergab. Die Grüße und Glückwünsche der Landesregierung überbrachte Regierungsrätin Reiner vom hessischen Sozialministerium. Das Land Hessen sei bemüht, den Sportstättenbau auch in Zukunft zu fördern. Allein in den Jahren 1961 bis 1970 seien in Hessen rund 3000 neue Sportstätten gebaut worden. Das zu Beginn des vergangenen Jahres in Kraft getretene Aktionsprogramm des Landes sehe außerdem den Bau von Leistungszentren vor.

Die musikalische Umrahmung der Feierstunde hatten das Schulorchester der Ulstertal- und der Mittelpunktschule Hilders unter Leitung von Josef Fürtsch und die Schul-Band der Konrad-Adenauer-Schule.

Einen Querschnitt durch den Schulsport zeigten anschließend Schüler aus Schulen der Stadt und des Landkreises (siehe Sportteil).



*Landrat Dr. Stieler übergibt die Schlüssel der Halle an Rektor Hodes von der Konrad-Adenauer-Schule.*  
Fotos (3): Hubert Weber



*Zum ersten Mal voll besetzt war die Tribüne der Sporthalle bei der Einweihungsfeier. In den Geräteräumen unter der Tribüne warten die Schüler auf ihren „Einsatz“ beim Schauturnen.*